

Germany-Bad Bibra: Sewage, refuse, cleaning and environmental services

OJ S 131/2023 11/07/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Verbandsgemeinde An der Finne

Postal address: Bahnhofstraße 2a

Town: Bad Bibra

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Postal code: 06647

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@vgem-finne.de

Telephone: +49 34465-60240

Fax: +49 34465-60214

Internet address(es):

Main address: www.vgem-finne.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1891ae2e962-43bc9f14abb2e72c>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.evergabe.de

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Fäkalschlammentsorgung 2024-2027

Reference number: 30-2023-020/I.69

II.1.2. Main CPV code

90000000 Sewage, refuse, cleaning and environmental services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Entleerung von Kleinkläranlagen bzw. abflusslosen Sammelgruben auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde An der Finne für die Jahre 2024 bis 2027

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE08 Burgenlandkreis

Main site or place of performance: Verbandsgemeinde An der Finne Bahnhofstraße 2a 06647 Bad Bibra

II.2.4. Description of the procurement

Die Verbandsgemeinde An der Finne beauftragt die Entleerung der Kleinkläranlagen bzw. abflusslosen Sammelgruben in ihrem Entsorgungsgebiet sowie den Transport und die Anlieferung des Fäkalschlamm und Abwassers in die Zentralkläranlagen Eckartsberga und Karsdorf (ca. 2770 m³ Fäkalschlamm und Abwasser pro Jahr)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2027

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung des Bieters und jedes weiteren Mitglieds einer eventuellen Bietergemeinschaft sowie vom eventuellen Eignungsverleiher:

1. über Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB auf Formblatt der Vergabestelle

2. Verpflichtungserklärung Vergabemindestlohn (§11 TVergG LSA) auf Formblatt der Vergabestelle
3. Verpflichtungserklärung zum Nachunternehmereinsatz (§ 14 TVergG LSA) auf Formblatt der Vergabestelle
4. über die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister; Nachweisverlangen durch Vorlage einer Registerbescheinigung/Gewerbebeanmeldung bleibt dem Auftraggeber vorbehalten.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung des Bieters und jedes weiteren Mitglieds einer eventuellen Bietergemeinschaft sowie vom eventuellen Eignungsverleiher auf Formblatt der Vergabestelle:

1. über den allgemeinen Jahresumsatz im Kalenderjahr bzw. Geschäftsjahr und den Umsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags. Nachweisverlangen durch Bilanzen, betriebswirtschaftliche Auswertungen, Bestätigungserklärungen Dritter bleibt dem Auftraggeber vorbehalten.
2. über eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit Angabe der Deckungssummen für Sachschäden je Versicherungsfall und sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) je Versicherungsfall für die zu vergebende Tätigkeit im Zeitpunkt der Angebotsabgabe. Nachweisverlangen durch Vorlage einer noch für den Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen aktuellen Haftpflichtversicherungspolice oder eine entsprechende Bestätigung des Haftpflichtversicherers zum Bestand und Umfang der Versicherung bleibt dem Auftraggeber vorbehalten.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eigenerklärung des Bieters und jedes weiteren Mitglieds einer eventuellen Bietergemeinschaft sowie vom eventuellen Eignungsverleiher auf Formblatt der Vergabestelle:

1. Es sind geeignete Unternehmensreferenzen (Nachweis konkreter praktischer Erfahrungen) über die wesentlichen in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen anzugeben, welche mit der zu vergebenden Leistung (Transport von Schlämmen und Abwässern) vergleichbar sind. Die Referenz muss enthalten: Namen und Anschrift des Auftraggebers, Ansprechpartner (Name, Vorname oder Funktion), Kommunikationsdaten zum Ansprechpartner (z.B. Telefon), Angabe, ob öffentlicher/privater Auftraggeber, ca.-Rechnungswert des Auftrags, Leistungszeitraum, Beschreibung des Leistungsumfanges (es wurden Abfälle, befördert, verwertet, beseitigt), Art der Beteiligung - selbst ausführendes Unternehmen, als Partner ausführendes Unternehmen, als Nachunternehmen, als Eignungsverleiher-, betroffene Abfallart. Die Vergabestelle behält sich im Rahmen der Angebotsprüfung vor, eine von der zuständigen Behörde oder den zuständigen privaten Auftraggeber ausgestellte Bescheinigung zur Referenz und zur Ordnungsgemäßheit der Leistungserbringung vom Bieter zu verlangen.
2. Es ist die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bieters und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren anzugeben. Die Vergabestelle behält sich im Rahmen der Angebotsprüfung vor, eine entsprechende Erklärung vom Bieter zu verlangen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1.

Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 10/08/2023 Local time: 09:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 20/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 10/08/2023 Local time: 09:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Der Zugang zu den Vergabeunterlagen erfolgt ausschließlich über das Vergabeportal Ziffer I.3. Die Angebotsabgabe ist ausschließlich über das Vergabeportal möglich. Für die Angebotsabgabe muss sich der Interessent auf dem Vergabeportal anmelden. Die Kommunikation (z.B. Nachforderung von Unterlagen, Änderungen der Vergabeunterlage durch die Vergabestelle) erfolgt ausschließlich über das Vergabeportal. "Unterschriften" werden grundsätzlich durch die elektronische Textform ersetzt.
2. Bietergemeinschaften sind grundsätzlich zugelassen, soweit durch den Zusammenschluss der Wettbewerb nicht beeinträchtigt wird.
3. Der öffentliche Auftraggeber überprüft die Eignung der Bieter bzw. Eignungsverleiher anhand der nach § 122 GWB festgelegten Eignungskriterien und das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach den §§ 123 und 124 GWB sowie gegebenenfalls Maßnahmen des Bewerbers oder Bieters zur Selbstreinigung nach § 125 GWB und schließt gegebenenfalls Bewerber oder Bieter vom Vergabeverfahren aus. Für den Nachweis verlangt der Auftraggeber nach § 48 Abs. 1 VgV eine Eigenerklärung auf durch den Auftraggeber gestellter Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB (sog. "Negativerklärung").
4. Der Auftraggeber verlangt eine Erklärung des Bieters, ob der Nachunternehmer einsetzt und ob der Bieter sich Eignungen Dritter leiht. Falls eine Eignungsleihe gegeben ist, verlangt der Auftraggeber vom Eignungsverleiher eine Verpflichtungserklärung und prüft - im Umfang der verliehenen Eignung - dessen Eignung gesondert.

5. Setzt der Bieter in seinem Leistungsbereich einen Nachunternehmer ein (§ 36 Abs. 5 VgV), hat sich dieser über das Vorliegen zwingender Ausschlussgründe nach § 123 GWB in der Person des Unterauftragnehmers auf dem Formular der Vergabestelle zu erklären. Ggf. verlangt die Vergabestelle vom Bieter dessen Ersetzung.

Hinweis/Datenschutzklausel:

Die vom Bieter erbetenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Soweit das Angebot eines Bieters den Zuschlag erhält, werden die übrigen Bieter, deren Angebote nicht berücksichtigt werden sollen, über den Namen des Bieters, der den Zuschlag erhält, vor Zuschlagserteilung informiert. Der Bieter erklärt mit Abgabe des Teilnahmeantrags sein Einverständnis hiermit.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt 1. und 2. Vergabekammer

Postal address: Ernst-Kamieth-Str. 2

Town: Halle (Saale)

Postal code: 06112

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Auf die Fristen zur Einlegung einer Rüge gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1-3 GWB wird hingewiesen. Insbesondere ist zu beachten, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3. Nr. 4 GWB)

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/07/2023